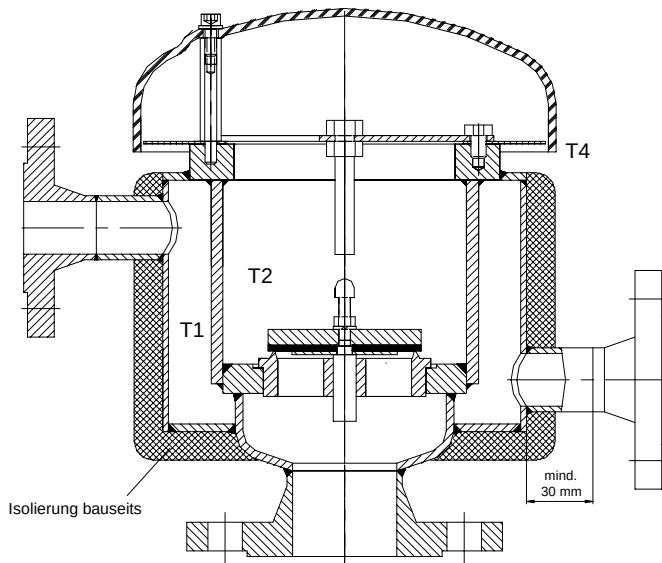


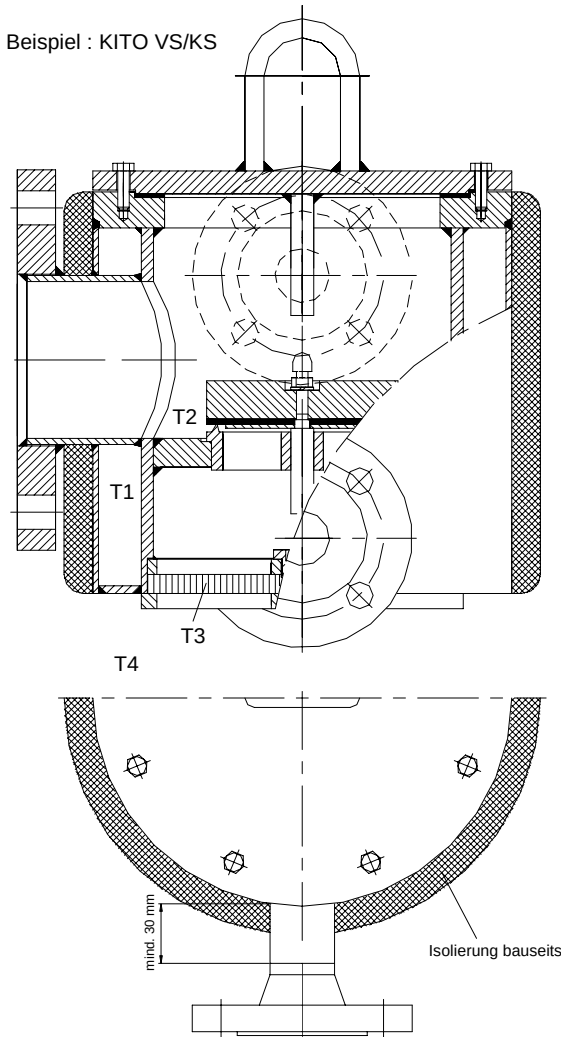
Heizmäntel für KITO-Schnellausgleichventile und Diffusionshauben

Endarmaturen mit und ohne KITO-Sicherung

Beispiel : KITO DS/o



Beispiel : KITO VS/KS



Spezielle Typblätter für KITO-Armaturen mit Heizmantel auf Anfrage.

Wärmeverlust an isolierten KITO-Ventilen oder Diffusionshauben.

- Temperaturdifferenz vom Heizraum T_1 zum Gehäuseinnenraum T_2 ca. 25°C
- Temperaturdifferenz vom Gehäuseinnenraum bis zur atmosphärischen Seite der KITO-Sicherung, Richtwerte, auch für Endsicherungen ohne KITO-Sicherung, siehe Tabelle.

Außentemperatur T_4	+ 60°C	+ 40°C	+ 20°C	0°C	- 10°C	- 20°C	- 30°C
Temperaturdifferenz $T_2 - T_3$	ca. 7K	ca. 11K	ca. 15K	ca. 19K	ca. 21K	ca. 23K	ca. 25K

Änderungen vorbehalten

Standard-Ausführung

Armaturengehäuse : Stahlguß 1.0619, Stahl,
Edelstahl 1.4408 / 1.4571
Heizmantel : Stahl, Edelstahl 1.4301 / 1.4571
Anschlußflansche : DN 15 DIN 2633 (altern. DN 25)
Prüfdruck : 15 bar
Max. Betriebsdruck : 10 bar

Weitere Werkstoffe, Sonderbeheizungen usw. auf Anfrage !

Verwendung

Warmwasser-/Dampfheizung, als Frostschutz oder zur Temperaturhaltung in den Armaturengehäusen.

Max. Beheizungstemperatur :

A) Bei brennbaren Produkten mit einem Flpkt. $\leq 55^\circ\text{C} = 85^\circ\text{C}$.

B) Bei AIII-Flüssigkeiten (Flpkt. $> 55^\circ\text{C}$) 110°C .

Ist jedoch die Gehäuseinnentemperatur (=Heizmediumtemperatur minus 25°C) höher als der Flammpunkt minus 5°C , muß auch bei AIII-Flüssigkeiten die Endarmatur flammendurchschlagsicher ausgeführt sein.